



Protokoll

der Jahres-Mitgliederversammlung von **historiae faveo**, Förder- und Alumni-Verein Geschichtswissenschaften an der Goethe-Universität Frankfurt am Main

am 19. Februar 2020 von 18:15 – 19:34 Uhr.
Campus Westend, IG, Raum 1.418

TOP 1 Eröffnung der Versammlung

Der Erste Vorsitzende, Dr. Gerald Hommel, begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor.

TOP 2 Bericht des Ersten Vorsitzenden

a) Vereinsaktivitäten

Dr. Hommel berichtet über die Aktivitäten des Vereins im Jahr 2019:

- Februar:
 - Führung in und um das historische Gebäude der Goethe-Universität, das I.G.-Farben-Haus, durch den Stadt- und Architekturhistoriker Björn Wissenbach
 - Jahresmitgliederversammlung 2019
- Juli:
 - Absolvent*innen-Verabschiedung mit Preisverleihungen und Sommerfest. Den **historiae faveo**-Preis 2019 in Höhe von 1.000 € erhielt Herr Benno Herr für seine Abschlussarbeit „Ein Missionar als Akteur im imperialen Great Game – Die Reise Josef Wolffs nach Bokhara in den Jahren 1843-1845“.
- November:
 - Führung von Dr. Markus Lindner durch die Ausstellung von Studierenden des Instituts für Ethnologie der Goethe-Universität im ‚Labor‘ des Museums der Weltkulturen in Frankfurt am Main: „Plakatiert! Reflexionen des indigenen Amerika“.

b) Mitgliederstand

Ende 2019 betrug die Mitgliederzahl 220 Personen. Der Verein hat im Laufe des Jahres neun Mitglieder verloren, zwei durch Tod und sieben durch Austritt. Herr Dr. Kleinert ergänzt, dass es sich bei den sieben Austritten um wissenschaftliche Mitarbeiter*innen des Historischen Seminars handelt, die bedingt durch den Abschluss ihrer wissenschaftlichen Ausbildungen an andere Wirkungsstätten gewechselt sind bzw. wechseln werden. Die Anwesenden diskutieren über Möglichkeiten der verstärkten Mitgliederwerbung, zum Beispiel im Rahmen der Absolvent*innen-Verabschiedung (Dr. Martin L. Müller). Herr Dr. Kleinert schlägt vor, in die Geschenke (Bücher) der Absolvent*innen Flyer von **historiae faveo** einzulegen. Herr Dr. Feser erinnert daran, dass durch Herrn Professor Jürgen Müller im Rahmen seiner Exkursion Mitglieder gewonnen werden konnten. Es besteht Einigkeit, dass die Aktivitäten und Fördermöglichkeiten von **historiae faveo** verstärkt bekannt gemacht werden sollen.

TOP 3 Bericht des Schatzmeisters

Herr Dr. Kleinert stellt die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Zeitraum 2012 bis 2019 dar und erläutert die Einnahmen und Ausgaben im Berichtsjahr. Im Jahr 2019 betragen die Einnahmen (ohne den Überschuss aus dem Vorjahr) 8.384,73 €. Dabei stellen die Mitgliedsbeiträge den höchsten Betrag von 6.215 € dar, gefolgt von den Spenden für das Sommerfest in Höhe von 915 € und den Bareinnahmen aus dem Sommerfest in Höhe von 754,50 €. Es folgen sonstige Spenden in Höhe von 500 €. Die Einnahmensumme vervollständigt der geringe Zinsbetrag von 0,23 €.

Die Ausgaben im Jahr 2019 beliefen sich auf 8.732,36 €. Dabei stellten die Kosten für die Absolvent*innen-Verabschiedung 2019 den höchsten Posten in Höhe von 5.414,15 € dar zuzüglich 1.000 € für den Historiae faveo-Preis. An wissenschaftlichen Forschungsprojekten wurden die Promotionsarbeiten von Frau Cusa und Frau Fänderich in einer Gesamthöhe von 1.950 € gefördert. Für die Führungen durch die im Bericht des Ersten Vorsitzenden genannten Ausstellungen wurden insgesamt 237,50 € entrichtet und die Verwaltungskosten beliefen sich für das Jahr 2019 auf 130,71 €.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Martin L. Müller bestätigte der Schatzmeister, dass die Spenden für die Absolvent*innen-Verabschiedung geringer waren als in den Vorjahren und die Kosten für die Veranstaltung durch die erhaltenen Spenden bei weitem nicht gedeckt werden konnten, sondern vom Verein aufgewendet wurden.

Die Anwesenden sprechen über die Unterstützung der Veranstaltung durch das Historische Seminar sowie die Möglichkeiten einer Kostenreduzierung durch eine veränderte Gestaltung der Veranstaltung. Außerdem wird eine Angleichung des Kostenbeitrags diskutiert, gestaffelt nach Student*innen, Absolvent*innen und sonstige Teilnehmende.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer, Dr. Dirk Wiegand und Markus Riverein, haben die Buchführung des Vereins für das Jahr 2019 am 19. Februar 2019 geprüft. Sie bestätigen die ordnungsgemäße Führung der Finanzen.

TOP 5 Entlastung des Vorstands

Auf eine Einzelabstimmung verzichten die Anwesenden und entlasten in einer Sammelabstimmung den Vorstand einstimmig.

TOP 6 Vorstandswahlen

Zur Wahl stehen die Ämter des Ersten Vorsitzenden und des Schatzmeisters. Die Wahl leitet der Zweite Vorsitzende des Vereins, Dr. Florian Forster.

Zur Wahl für das Amt des Ersten Vorsitzenden steht Dr. Gerald Hommel zur Verfügung. Es gibt keine weiteren Kandidat*innen. Die Anwesenden verzichten auf eine geheime Wahl. Herr Dr. Hommel wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Zur Wahl für das Amt des Schatzmeisters steht Dr. Christian Kleinert zur Verfügung. Es gibt keine weiteren Kandidat*innen. Die Anwesenden verzichten auf eine geheime Wahl. Herr Dr. Kleinert wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 7 Veranstaltungen 2020

Herr Dr. Hommel gibt einen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen im Jahr 2020:

- Februar:
 - Vorstellung der Funktion, Tätigkeiten und Inhalte des Fritz-Bauer-Instituts an der Goethe-Universität zur Erforschung der Geschichte und Wirkung des Holocaust durch den stellvertretenden Leiter des Instituts, PD Dr. Tobias Freimüller.
- April:
 - Erstsemester-Begrüßung
- Juli:
 - Verabschiedung der Absolvent*innen mit Preisverleihungen und Sommerfest.
- November:
 - Historiae faveo-Vortrag

Bezüglich der Preisverleihungen im Rahmen der Absolvent*innen-Verabschiedung wird diskutiert, ob es eventuell zu viele Preise gibt bzw. ob immer genügend sehr gute Arbeiten für eine Prämierung vorhanden sind. Der von den Eheleuten Feser ausgelobte Preis von 500 € soll für die Unterstützung von durch Student*innen organisierte Exkursionen verwendet werden.

Als weitere Veranstaltungsmöglichkeiten werden genannt:

- eine Führung durch das neue Romantik-Museum in Frankfurt am Main
- eine Führung durch das Römische Provinzial-Museum in Mainz
- eine Wanderung mit Führung durch Mitglieder. Ein entsprechendes Angebot erhielt der Vorstand von den Eheleuten Feser, die bereits sind, die Mitglieder von historiae faveo durch Kirchen und Klöster zu führen.

TOP 8 Finanzplan für das Jahr 2020

Herr Dr. Kleinert stellt die voraussichtlichen Ausgaben des Vereins im Jahr 2020 in Höhe von insgesamt 9.000 € vor und erläutert die Zusammensetzung. Ein Betrag in Höhe von 5.500 € ist für die Ausrichtung der Absolvent*innen-Verabschiedung mit Sommerfest vorgesehen zuzüglich eines Betrages von 1.000 € für den von historiae faveo ausgelobten Preis. Für Exkursionen und die Förderung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten ist ein Betrag von jeweils 1.000 € eingeplant. Der Vortrag aus dem Jahr 2019 beträgt 3.700 €.

TOP 9 Vorstellung der neuen Homepage

Die Homepage von historiae faveo bedarf einer Überarbeitung und technischen Aktualisierung. Das hf-Mitglied Dr. Peter Gorzolla hat die Umsetzung dieses Vorhabens gemeinsam mit seiner Student*innen-Gruppe als Projekt übernommen. Die Umsetzung erfolgt in zwei Stufen: eine Veränderung der Gestaltung der Homepage und das Einstellen von Texten und Bildern. Herr Dr. Gorzolla stellt den Anwesenden die Umsetzung von Stufe 1 vor: Die Gestalt der Homepage wurde leicht modernisiert, die Inhalte bleiben vorerst unverändert. Entscheidend sein wird die Handy-Fähigkeit der Homepage, d.h., die Homepage wird an die Anforderungen von Smartphones und anderen Mobiltelefonen angepasst und damit benutzerfreundlicher.



Die Mitglieder werden über die Neugestaltung und bessere Nutzbarkeit der Vereins-Homepage informiert und um ihre Meinung gebeten.

TOP 10 Verschiedenes

Der Termin für die Absolvent*innen-Verabschiedung steht fest: der 16. Juli 2020. Zur Unterstützung der Organisation steht Frau Dr. Veronika Duma zur Verfügung. Sie ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl von Frau Professorin Sybille Steinbacher.

Frankfurt am Main, 13.3.2020

Dr. Christian Kleinert, Schatzmeister

Doris Eizenhöfer, Schriftführerin